

## **Eröffnung der VIDEONALE.17 – Festival für Video und zeitbasierte Kunstformen REFRACTED REALITIES**

21. Februar – 14. April 2019

**Eröffnung:** Mittwoch 20. Februar, 20 Uhr, Kunstmuseum Bonn

In der Ausstellung der *VIDEONALE.17 – Festival für Video und zeitbasierte Kunstformen* unter dem thematischen Fokus *REFRACTED REALITIES* (Gebrochene Wirklichkeiten) werden insgesamt 29 künstlerische Positionen präsentiert, die aus über 1.100 Einsendungen aus 66 Ländern von einer internationalen Jury ausgewählt wurden.

Mit „Refraktion“ wird die Brechung von Lichtwellen bezeichnet, wenn Licht von einem Medium auf ein anderes übergeht: Durch die Brechung verändert sich die Wahrnehmung dessen, was durch das Licht sichtbar gemacht wird. Das Wissen um das Phänomen der Refraktion fordert uns auf, Ausgangs- und Endpunkt unserer Wahrnehmung mit der Realität abzugleichen, unseren Blick zu korrigieren und das Objekt der Anschauung klar zu fokussieren. „Refraktion“ im übertragenen Sinne meint also ein kritisches Reflektieren über die Mittel und Wege der Sichtbarmachung und folglich die Option einer Reartikulation unserer Sicht auf die Dinge, wie sie sind, waren oder vermeintlich immer schon gewesen sind.

In dem Bewusstsein einer immer komplexeren und widersprüchlicheren Verfasstheit von Wirklichkeit, die sich darüber hinaus immer weniger durch Einschluss von, sondern immer mehr durch Abgrenzung zu anderen Realitätskonzepten definiert, entstand das Thema der diesjährigen Videonale - *REFRACTED REALITIES*.

-----

Zur **Eröffnung** der diesjährigen VIDEONALE.17 am **Mittwoch, den 20. Februar um 20 Uhr** im Kunstmuseum Bonn lädt die Videonale herzlich ein.

Im Anschluss an die Eröffnung findet die Performance ***Tuning of the World*** von **Maryna Makarenko** statt.

Im Rahmen der Eröffnung wird eine herausragende Arbeit mit dem ***Videonale Preis der fluentum collection*** ausgezeichnet.

### **Künstler\*innen der VIDEONALE.17:**

Monira Al Qadiri, Eric Baudelaire, Zanny Begg & Oliver Ressler, Mareike Bernien & Alex Gerbaulet, Andreas Bunte, Shu Lea Cheang, Marianna Christofides, Chto Delat, Mike Crane, Saara Ekström, Nina Fischer & Maroan el Sani, Mahdi Fleifel, Johan Grimonprez, Laura Huertas Millán, Su Hui-Yu, Sohrab Hura, Adam Kaplan & Gilad Baram, Stéphanie Lagarde, Maryna Makarenko, Deimantas Narkevičius, Stefan Panhans, Laure Prouvost, Morgan Quaintance, Maryam Tafakory, Eva van Tongeren, Tris Vonna-Michell, Clemens von Wedemeyer, Andrew Norman Wilson, Tobias Zielony

Der umfangreiche Katalog zur *VIDEONALE.17* (erscheint bei *StrzeleckiBooks*) enthält Gastbeiträge von Dr. Erika Balsom (Senior lecturer in Filmwissenschaft und Freier Kunst, *King's College London*) und Mushon Zer-Aviv (Designer und Medienaktivist, Tel Aviv) und liegt zur Eröffnung vor.

-----

Förderer/Funders:

Stadt Bonn, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, Kunststiftung NRW, Stiftung Kunst der Sparkasse in Bonn, Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland, MedienStiftung Kultur, Ministry of Culture Republic of China (Taiwan)

Projektförderer / Project funders:

Bundeszentrale für politische Bildung/Bpb, PwC-Stiftung Jugend - Bildung - Kultur, SK Stiftung Kultur

Sponsoren / Sponsors:

cine+ (Techniksponsor), DHL (Preferred Logistics Partner)

Sponsor Videonale Preis / Sponsor Videonale Award:

fluentum collection

Kooperationspartner / Cooperation partners:

DAS ESSZIMMER – Raum für Kunst+, Gkg -Gesellschaft für Kunst und Gestaltung, Ibis Hotel, IMPAKT Festival and Center for Media Culture Utrecht, Ivo Wessel Berlin, Künstlerforum Bonn, Kunsthistorisches Institut der Universität Münster, Kunstmuseum Bonn, Landesbüro für Bildende Kunst / LaB K, NRW KULTURsekretariat

Medienpartner / Media partners:

Artblog Cologne, blinkvideo, Camera Austria, EIKON, KUNSTFORUM International, PHOTO International, Spike Art Quarterly, Springerin, Stadtrevue, Texte zur Kunst, Videoart at Midnight